

# Erhebliche Veränderungen

## Ein Ausblick auf die Landtagswahl: Wer kandidiert wo im Landkreis?

Von unserem Redaktionsmitglied  
Matthias Kuld

**Kreis Karlsruhe.** Noch – oder nur noch – etwas mehr als vier Monate bis zur Landtagswahl am 13. März des kommenden Jahres. Wer kandidiert im Landkreis? Wie viele Parteien stellen Kandidaten auf? Die bislang im Landtag in Stuttgart vertretenen Parteien CDU, SPD, Grüne und FDP haben teilweise schon vor längerer Zeit festgelegt, wer für sie in den Wahlkreisen Bruchsal, Bretten und Ettlingen antritt. Andere – etwa die Alternative für Deutschland (AfD) – sind ebenfalls in allen drei Wahlkreisen vertreten und wollen über die Fünf-Prozent-Hürde springen, was eine Vertretung im Lan-

desparlament ermöglicht. Die BNN stellen Parteien und Kandidaten (Fotos: BNN) vor. Im derzeitigen Landtag gibt es aus dem Landkreis Karlsruhe drei CDU-Abgeordnete (Rech, Raab, Köbler) und zwei von der SPD (Heiler, Graner).

### Wahlkreis Bruchsal

In diesem Wahlkreis, der vom Rhein bis in den Kraichgau reicht, gibt es erhebliche Veränderungen, denn mit Heribert Rech (CDU) und Walter Heiler (SPD) treten zwei lang gediente Parlamentarier von dieser Bühne ab. Rech – seit 1992 im Landtag und ehedem Innenminister – tritt politisch ins Glied zurück. Heiler (Landtagsmitglied 1992 bis 2001 sowie seit 2006) konzentriert sich auf sein Amt als

Oberbürgermeister von Waghäusel – eine parallele Zugehörigkeit zum Landtag wie bislang üblich ist von der kommenden Legislaturperiode an nicht mehr möglich.



Sie beerben wollen mit Ulli Hockenberger (CDU) und Markus Rupp (SPD) zwei kommunalpolitische Schwergewichte. Hockenberger ist Erster Beigeordneter (Bürgermeister) in Bruchsal und wie der Gondelsheimer Bürgermeister Markus Rupp Vorsitzender der jeweiligen Fraktion im Kreistag. Im Wahlkampf werden sie ihrem Kreistagskollegen Jürgen Wacker begegnen, der seinen Hut für die FDP in den Ring wirft. 2011 tat dies der inzwischen verstorbene Friedhelm Ernst. Politisch schon lange aktiv ist Gabriele Aumann, die sich wie schon 2011 für die Grünen als Landtagskandidatin zur Verfügung stellt. Für die erstmals in Baden-Württemberg antretende Alternative für Deutschland (AfD) ist Rainer Balzer aufgestellt, für die Linke wie schon vor fünf Jahren Heinz-Peter Schwertges.



Ulli Hockenberger



Markus Rupp



Gabriele Aumann



Jürgen Wacker



C. Neumann



Anneke Graner



Barbara Saebel



N. Büttner-Thiel

### Wahlkreis Ettlingen

Auch im Süden des Landkreises tritt ein lang gedienter Parlamentarier ab. Werner Raab (CDU) hat nach zwei Legislaturperioden auf eine erneute Kandidatur verzichtet und damit den Weg frei gemacht für Christine Neumann, die sich in einer spannenden internen Wahl durchsetzen konnte. Erneut ins Rennen geht die Abgeordnete Anneke Graner (SPD), die für Frank Mentrup ins Parlament nachrückte, nachdem dieser 2013 Karlsruher Oberbürgermeister wurde. Neu auf der landespolitischen Bühne sind die Bewerberinnen von Grünen – Barbara Saebel –, und FDP – Nicole Büttner-Thiel. Die Linke schickt Jürgen Creutzmann ins Rennen um Stimmen für den Landtag, die AfD Alexander Arpaschi.



Joachim Köbler



Anton Schaaf



Andrea Schwarz



C. Holzmüller

### Wahlkreis Bretten

Die CDU setzt erneut auf Joachim Köbler aus Gondelsheim, der seit 2006 Abgeordneter ist. Aus Pforzheim kommt der SPD-Bewerber Anton Schaaf, der politische Erfahrung als früherer nordrhein-westfälischer Abgeordneter im Bundestag mitbringt. 2011 war der seinerzeitige Abgeordnete Wolfgang Wehowsky angetreten. Erneut bewirbt sich für die Grünen Andrea Schwarz, für die FDP kämpft Carolin Holzmüller um Stimmen – 2011 tat das der vormalige liberale Kreisvorsitzende Otto Hertäg. Kandidat für die Linke ist Valeri Kalaschnikow, für die AfD deren zweiter Bundes- und Landessprecher Jörg Meuthen.

### Hintergrund

#### Landtagswahl 2011

Bei der Landtagswahl vor gut viereinhalb Jahren traten im Wahlkreis Bruchsal neun, in Ettlingen neun und in Bretten zehn Parteien an. Zu den im derzeitigen Parlament vertretenen waren dies

durchgängig die Linke, die Republikaner, die ÖDP, die NPD und die Piraten.  
Ergebnis 2011 Wahlkreis Bruchsal:  
CDU: 44,3%, SPD: 25,6%, Grüne: 17,7%, FDP: 4,1%.  
Ergebnis 2011 Wahlkreis Ettlingen:  
CDU: 41,0%, SPD: 25,1%, Grüne: 22,4%, FDP: 4,8%.  
Ergebnis 2011 Wahlkreis Bretten:  
CDU: 40,4%, SPD: 24,1%, Grüne: 21,5%, FDP: 5,3%. madl